

# **Arbeitskreis *Soziale Dienstleistungen* der Gesellschaft für Evaluation e.V.**

## **Protokoll der Sitzung am 15. September 2011 im Rahmen der 14. DeGEval - Jahrestagung in Linz**

### **Teilnehmende:**

Frau F. Astleithner (Wien), Herr R. Strobl (Hannover), Herr K. Ries (Saarbrücken), Herr S. Heinzmann (Frankfurt a. M.), Frau C. Barth (Siegen), Herr A. Rohrman (Siegen), Herr S. Schmidt (Köln), Herr U. Castedello (Berlin), Herr R. Loidl (Graz)  
Frau M. Lück-Filsinger, Herr D. Groß, Frau E. Halves (SprecherInnen AK Soziale Dienstleistungen)

### **Tagesordnungspunkte**

1. Begrüßung, Tagesordnung
2. Bericht der Sprecherinnen und Sprecher
3. Veröffentlichungen zur Fachtagung „Evaluation in der Sozialen Arbeit“
4. Befragung der AK-Mitglieder
5. Frühjahrestagungen 2010/2 und 2013
6. Mission Statement
7. Verschiedenes

### **Top 1: Begrüßung, Tagesordnung**

Dirk Groß begrüßt im Namen der Sprecherinnen und Sprecher die Anwesenden. Anschließend wird eine kurze Vorstellungsrunde durchgeführt. Die Tagesordnung wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des AK-Treffens in der vorliegenden Form akzeptiert. Das Protokoll der AK Sitzung vom 16.09.2010 im Rahmen der Jahrestagung in Luxemburg wird angenommen.

### **Top 2: Bericht der Sprecherinnen und Sprecher**

Die Sprecherinnen und Sprecher (Marianne Lück-Filsinger, Edith Halves, Dirk Groß) berichten von den Aktivitäten des AK seit der Jahrestagung 2010 in Luxemburg. Diese waren im Wesentlichen:

- Tätigkeitsbericht an den Vorstand
- Teilnahme an der Vorstandssitzung mit den Sprecherinnen und Sprechern der AKs im Februar 2011 in Mainz
- Vorbereitung der 16. Jahrestagung in Linz: Vorbereitung dreier AK- Sessions in Eigenregie nach Sichtung der eingegangenen Interessenbekundungen auf den Call for Papers des Vorstandes im Frühjahr 2011
- Teilnahme an den Frühjahrestagungen der AKs „Methoden“ und „Schule“ im Mai 2011 durch die AK Sprecherinnen (wie in Luxemburg besprochen)
- Veröffentlichung der Tagung „Evaluation in der Sozialen Arbeit“ (siehe TOP 3)
- Fortführung der regelmäßigen Rundmails (3-4 pro Jahr) über den AK-Verteiler (rund 250 Mail-Adressen)
- Fortführung der systematischen Begrüßung von Neumitgliedern per Mail

### **Top 3: Veröffentlichung Fachtagung Evaluation in der Sozialen Arbeit**

Der AK Soziale Dienstleistungen der Gesellschaft für Evaluation (DeGEval) und der Studiengang „Soziale Arbeit und Pädagogik der Kindheit“ der Fakultät für Sozialwissenschaften an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) des Saarlandes haben im November 2009 in Saarbrücken eine Fachtagung zum Thema „Evaluation in der Sozialen Arbeit im Spannungsfeld von Forschung, Steuerung und Entwicklung“ durchgeführt. Mittlerweile sind Aufsätze unter diesem Titel in der Zeitschrift standpunkt : sozial (Heft 3/2010) der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, versehen mit einem Vorwort der Herausgeberinnen aus dem AK, veröffentlicht. Bemerkenswert ist, dass dieses Heft bereits seit Mitte 2011 vergriffen ist.

Ein weiterer Aufsatz aus dieser Tagung ist in der Zeitschrift für Evaluation (Heft 1/2011) veröffentlicht: D. Moisl: Die Handlungsrelevanzmatrix als Baustein für die steuerungs- und entwicklungsorientierte Evaluation sozialer Dienstleistungen (S. 69ff).

### **Top 4: Befragung der AK-Mitglieder**

Die Befragung ist im Entstehen und wird voraussichtlich Anfang 2012 realisiert.

### **Top 5: Planungen für „Frühjahrstagungen“**

Der AK plant die Etablierung von Frühjahrstagungen ab dem Jahr 2012. Während sich die Sessions der Jahrestagungen weiter am jeweiligen Generalthema orientieren sollen, ist angedacht, dass die Frühjahrstagungen eher den Evaluationsstand in einzelnen Gegenstandsbereichen thematisieren. Konkret weiterverfolgt werden die beiden nachfolgend genannten Tagungsthemen:

2012 „Kommunale Bildungslandschaften und Evaluation“: Dirk Groß aus dem Sprecherteam ist zuständig für die Frühjahrstagung 2012. Als Kooperationspartner bzw. Tagungsorte zur genannten Thematik kommen die „Agentur für Qualitätssicherung, Evaluation und Selbstständigkeit von Schulen“ in Bad Kreuznach oder die „asw e.V. - AG sozialwissenschaftliche Forschung und Weiterbildung an der Universität Trier“ in Frage. Weitere Konkretisierungen sollen zeitnah nach der Jahrestagung der DeGEval erfolgen

2013 zum Thema „Altenhilfe und Evaluation“: Es existiert bereits eine Zusage von Herrn R. Loidl aus Graz, dass an der dortigen Fachhochschule eine Tagung mit dieser Thematik veranstaltet werden kann. Genauere Informationen folgen noch. Es wurden unterschiedliche Schwerpunktsetzung angedacht, z. B. zum ehrenamtlichen/bürgerschaftlichen Engagement, Sozialarbeit und/ oder Pflegewissenschaft mit älteren Menschen

### **Top 6: Mission Statement**

Die Überarbeitung des Mission Statement befindet sich in der Abstimmung zwischen den SprecherInnen. Es ist vorgesehen, weitere Personen in die Formulierung des Mission Statement einzubeziehen.

Die Anwesenden diskutieren kurz die Namensgebung > Soziale Dienstleistungen. Als Ergebnis wird der Name beibehalten, da immer noch gilt, was die GründerInnen des AKs als inhaltliche Ausrichtung mit auf den Weg gegeben haben: Deutlich zu machen, dass in der Sozialen Arbeit die Prozesse nur in Koproduktion zwischen Professionellem und KlientIn erfolgreich erbracht werden können.

**Top 7: Verschiedenes**

Die Jahrestagung 2012 findet vom 19. – 21.9. in Potsdam unter dem Titel „Evaluation – Evidenz – Effekte“ statt.

Nach wie vor ist der AK Soziale Dienstleistungen sehr interessiert, dass sich weitere Personen aktiv in seine Arbeit einbringen, z.B. bei der Konzeption der Frühjahrstagungen. Falls Interesse besteht, kann sich an die SprecherInnen gewandt werden (Kontakt Daten sind über die Homepage des AK zu erhalten).

Für das Protokoll: Edith Halves